lichkeit der Erfurter und Prager Schule, mit dem Rückfall ins Gedrängte und Dumpfe. Die Königsfeldener Fenster, die Schöpfung wahrhaft großer

Detail vom Westfenster des Domes zu Altenberg, Ende des XIV. Jahrhunderts (nach Heinersdorff)

Gesinnung bei Mäzenen und Künstlern, halten die glückliche Mitte zwischen der zur Neige gehenden aristokratischen Epoche und dem empordämmernden Zeitalter der bürgerlich-menschlichen Wirklichkeit. Die Romantik